

Protokoll der 7. GV vom 17.01.14 im Armbrustschützenhaus

Trakt.	Was, Beschlüsse
1.	<p>Begrüssung Walter Gerber begrüsst die Anwesenden zu 7. Generalversammlung im Armbrustschützenhaus. Einige Mitglieder haben sich entschuldigt, Walter verzichtet darauf, alle einzeln vorzulesen. Einzig sei hier Walter Schönholzer erwähnt, unser Rechnungsrevisor. Ein besonderes „Hallo“ unserem Serviceteam, Annemarie und Sandra Sager und Mara Schönholzer. Ebenfalls speziell begrüsst sei Pius Hollenstein von SwissLife, unser Hauptsponsor, schön, dass du dir Zeit nehmen konntest für unsere GV. Ihr habt ein feines Nachtessen geniessen können, Walter hofft, dass es allen geschmeckt hat.</p> <p>Alle haben die Einladung mit der Traktandenliste fristgemäss erhalten. Wünscht jemand eine Änderung? Dies scheint nicht der Fall zu sein. Gegen die Stimmberechtigung von anwesenden Mitglieder gibt es keine Einwände. Somit wird die Versammlung eröffnet.</p>
2.	<p>Wahl eines Stimmzählers Vorgeschlagen wird Sibylle Frick. Diese wird einstimmig gewählt. Es wurden am Eingang Total 44 stimmberechtigte Personen mit insgesamt 53 Stimmen gezählt. Absolutes Mehr ist somit 27.</p>
3.	<p>Protokoll der GV 2013 Das Protokoll der GV 2013 wird von der Aktuarin Petra Schär verlesen. Es wird keine Diskussion gewünscht. Walter bedankt sich für die steht's gut abgefassten Protokolle und lässt darüber abstimmen. Die Abstimmung erfolgt einstimmig.</p>
4.	<p>Jahresbericht des Präsidenten Auftakt ins Vereinsjahr 2013 war die Jahresversammlung im Armbrustschützenhaus. 42 Personen nahmen an dieser teil. Die Winterkurse waren wieder sehr gut besucht, was natürlich sehr erfreulich ist. Die Erlenackerschützen durften im vergangenen Sommer zwei Schützen mit dem Standartgewehr vertraut machen. Ein grosses Dankeschön allen Jungschützenleitern! Für den Elternverein Aach-Thurland konnte wiederrum ein Ferienpassangebot durchgeführt werden. Zwei Luftgewehrschnupperkurse und ein Armbrustschnupperkurs waren praktisch ausgebucht. Der Jugendcup wurde etwas weniger besucht, doch wer kam, zeigte sich motiviert und hatte Spass beim Versuch, die Mitte zu treffen. Intensiv auseinander gesetzt hat sich die Gönnervereinigung mit den Besitzverhältnissen des Materials der 10 Anlage, sowie die Benützung der 10 Anlage und die damit finanzielle Entschädigung der Erlenackerschützen. Neu ist die Gönnervereinigung deshalb Mieterin der 10m Anlage. Somit ist konnte eine klare Regelung getroffen werden über Benützung und Entschädigung. Wir sind froh über diese Regelung, schafft sie doch klare Verhältnisse.</p>

	<p>Die ordentlichen Geschäfte konnte der Vorstand an drei Sitzungen regeln.</p> <p>Der Jahresbericht wird vom Vizepräsidenten Hämi Roth verdankt und von der Versammlung einstimmig genehmigt.</p>
5.	<p>Jahresrechnung und Bericht der Revisoren Der Kassier Emil Wehrli erhält das Wort. Mit Einnahmen von total 9044.- gegenüber Ausgaben von 5377.- bleibt ein Gewinn von 3666.-. Grösste Ausgabenposten waren auch im vergangenen Jahr die unterstützten Anlässe, sowie die Sportgeräte und deren Unterhalt.</p> <p>Paul Humbel verliest den Revisorenbericht und dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Er empfiehlt die sehr sauber geführte Rechnung zur Annahme. Dies erfolgt auch einstimmig.</p>
6.	<p>Budget 2014 Ein Budget zu erstellen ist schwierig. Emil Wehrli versuchte dies trotzdem wieder. Er erläutert einige Posten daraus.</p>
7.	<p>Mitgliederbestand per 31.12.13 Das Ziel von 100 Mitgliedern durften wir in diesem Jahr erstmals erreichen! Mit 102 Mitgliedern per 31.12.13 verzeichnen wir somit eine Zunahme von acht Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr.</p>
8.	<p>Mitgliederbeiträge Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge so zu belassen, wie sie sind. 50.- für Einzelpersonen, 150.- mit Erwähnung des Geschäftes, 300.- mit Link auf Homepage. Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.</p>
9.	<p>Antrag Walter Schönholzer Schriftlich und innert der vorgeschriebenen Frist hat uns von Walter Schönholzer ein Antrag erreicht. Diesen hatte er, wer dabei war, an der letzten GV spontan bereits geäussert. Der Antrag von Walter Schönholzer lautet: Dem Vorstand sei jährlich ein Nachtessen aus der Vereinskasse zu bezahlen.</p> <p>Die Versammlung wünscht keine Diskussion, der Antrag wird einstimmig genehmigt. Walter Gerber dankt der Versammlung.</p>

10.

Verschiedenes und Umfrage

- Wer den Jahresbericht und das Protokoll in schriftlicher Form möchte, soll sich bei Walter melden. Es können beide Dokumente ebenfalls auf der Homepage des Erlenackers abgerufen werden.
- Ebenfalls auf der Homepage ist die aktualisierte Mitgliederliste.
- Mitgliederranlass 2014: in diesem Jahr möchten wir uns etwas sportlich betätigen. Am Pfingstmontag würden wir uns freuen, wenn ihr mit uns eine kleine Wanderung macht, mit gemütlichem Abschluss im Bellevue bei Peter Frieden. Eine Einladung wird folgen.
- Seit dem 1.1.14 ist die Gönnervereinigung Mieterin der 10m Anlage. Die Immobilien gehören den Erlenackerschützen, die Mobilen der Gönnervereinigung. Ausser natürlich Material, welches Privatpersonen gehört. Einnahmen aus der Benützung der Anlage gehen an die Gönnervereinigung. Reinigung ist Sache der Gönnervereinigung. Es besteht ein Benützungsreglement.
- Walter bedankt sich an dieser Stelle ganz speziell bei unserem Sponsor, Pius Hollenstein. Er hat uns zusätzlich zu seinen 2000.-, mit denen er uns jährlich unterstützt einen zusätzlichen Beitrag versprochen, wenn er Geschäfte direkt in Zusammenhang mit diesem Sponsoring generieren kann. Heute Abend hat nun Walter einen zusätzlichen Beitrag in der Höhe von 2850.- erhalten! Super, danke!
- Wer Statuten möchte, kann sich bei Walter Gerber melden.
- Ein herzliches Dankeschön an alle Nachwuchsleiter und die Nachwuchskommission Erlenacker!
- Danke an die Armbrustschützen für das Gastrecht heute Abend.
- Danke an alle, die etwas Essen und zum Dessertbuffet beigetragen haben!
- Gibt es noch Wortmeldungen aus der Versammlung? Dies scheint nicht der Fall zu sein.
- Somit sind wir am Ende der Versammlung, wer den Jahresbeitrag begleichen möchte, kann dies im Anschluss bei Emil Wehrli tun.

Walter Gerber schliesst die Versammlung um 20.45Uhr.